

# Gemeinsam zum Erfolg

ALLGUTH, VitroSphere und NAIS melden erfolgreichen 3-Jahres-Test



**Neuigkeiten, Erfindungen und Innovationen sind das Eine. Sie für die Praxis umzusetzen und alltagstauglich zu machen das Andere. Um in der carwash Branche etwas erfolgreich zu bewegen, braucht man nicht nur Ausdauer, sondern auch gute Partner. Bestes Beispiel dafür ist der Langzeittest des Glasperlenfilters in den Wasseraufbereitungsanlagen. Nach mittlerweile drei Jahren kann ein positives Resümee gezogen werden.**

**Damit es soweit bedurfte es im gemeinsamer teilweise mit und großem verbunden Ergebnis dieser Partnerschaft Verbesserung sowie einer Betrieb und Wartung Meistens geht so Imagegewinn für den Betreiber**



**kommen konnte, Vorfeld vieler kleiner Schritte, die enormen Kosten Zeitaufwand waren. Das ausdauernden zeigt sich in einer der Waschqualität Kostensenkung bei der Anlagentechnik. ein Erfolg mit einem und den Verkäufer einher.**

Vor gut vier Jahren etablierte sich eine Firma für Wasseraufbereitung von Swimmingpools in Deutschland. Mit den von VitroSphere erstmals in den Filtern eingesetzten Glasperlen konnten große Erfolge in den Filtersystemen von privaten und öffentlichen Bädern erreicht werden. Mittlerweile gibt es weltweit über 30.000 Installationen.



**„Ich habe schon immer an das Potential der Glasperlen geglaubt!“**

**Matthias Emmerich  
VitroSphere Filtermedien  
Sigmund Lindner GmbH,  
Warmensteinach**

Im Brunnenbau werden Glasperlen zur Reinigung des Wassers schon seit längerer Zeit erfolgreich eingesetzt. Im nächsten Schritt wurden dann die Schwimmbäder ins Visier genommen und das – wie sich zum Beispiel auf der ersten Fachmesse in Köln 2011 gezeigt hat – mit durchweg positiver Resonanz.

Weil man sich in der Wasseraufbereitungsszene branchenübergreifend kennt, ergab sich schließlich auch eine Verbindung zur Autowäsche. Eine Portalanlage in Österreich mit sehr guten Waschzahlen hatte immer wieder Probleme mit der Wasseraufbereitung und daraus resultierende schlechte Waschergebnisse. Ein findiger Anlagenmonteur, der für zwei große



Mineralölkonzerne die Wartung der Autowaschanlagen durchführt, nahm sich dann der Sache an.

Wie es kommen muss, wurde ein gemeinsamer Nenner der Wasseraufbereitungen von Swimmingpool und Waschanlage gefunden. Es wurde getüfelt, probiert, getestet und verworfen – aber es wurde nicht aufgegeben. Die Kugeln wurden verändert, die Oberflächen modernisiert, hier und da noch kleine Veränderungen vorgenommen, bis man schließlich den angestrebten Erfolg verbuchen konnte. Die Portalanlage konnte wieder gutes Wasser mit ausgezeichneter Qualität verkaufen.

„Was in einer Portalanlage geht, muss auch in einer großen Waschstraße funktionieren“, dachte sich Matthias Emmerich und setzte sich kurzentschlossen mit einem Waschstraßenbesitzer in Starnberg in Verbindung. Betreiber dieser Autowaschstraße in Starnberg ist die ALLGUTH GmbH mit Sitz in Gräfelfing bei München. Der Mittelständler mit knapp 20 Autowaschanlagen, die meisten davon hochfrequentiert, konnte sich anfangs überhaupt nicht für die Idee begeistern. Weil aber die Vertreter der Glasperlen so überzeugt waren und vor Begeisterung sprühten, konnte man sich mit dem Verantwortlichen für das Autowaschgeschäft bei ALLGUTH, Dominic Graf von Matuschka, doch auf einen Gesprächstermin einigen.

Während dieses Gesprächs erinnerte sich Graf von Matuschka an seine Anfangszeit bei ALLGUTH zurück, in der er auch den turnusmäßigen Austausch des Filtersandes betreute. Es fiel ihm nicht schwer, das neue Filtermaterial in



**„Seit ich bei der ALLGUTH bin, hat mich der Wechsel des Filtersandes beschäftigt!“**

**Dominic Graf von Matuschka  
Leiter Unternehmensbereich  
Autowäsche  
ALLGUTH GmbH, Gräfelfing**

Hydrophober Langzeit-Schutz  
Optimale Cabrio-Dachpflege  
Hochglanz-Additive  
Easy-to-Clean-Effect  
Aktive Werterhaltung



**Der Turbo für ihr Waschgeschäft.**

Begeisterte Kunden bringen neue Kunden.  
Für Glanz und Konservierung wird gerne mehr bezahlt.  
Zufriedene Kunden sind treu und waschen öfter.

www.koch-chemie.de

**Anzeige**

der ALLGUTH-Zentrale vorzustellen, wo er sofort grünes Licht bekam. Wie sollte es auch anders sein: Schließlich haben die Inhaber der ALLGUTH GmbH immer ein offenes Ohr für Innovationen. Wenn die Idee auch noch dem Umweltschutz gerecht wird und die Marketingabteilung das Ganze für den Autowaschkunden passend aufbereiten kann, hat man eigentlich schon gewonnen.

Um mit dem neuen Filtermaterial optimal zu starten, wurde der ALLGUTH-Partner NAIS Wasseraufbereitungstechnik mit ins Boot geholt. Die Fachleute aus Langweid-Foret bei Augsburg konnten

jahrelanges Wissen und Erfahrung im Bereich Wasseraufbereitung in das neue Projekt mit einbringen.

Anfangs stand auch Ronald Reiss von der Firma NAIS dem Projekt in einigen Punkten wie zum Beispiel der Verträglichkeit, dem Rückspülverhalten, der Filtration, dem Energieverbrauch oder der passenden Rückspülgeschwindigkeit – um nur einige zu nennen – skeptisch gegenüber. Aber nach und nach konnten alle Probleme verfahrenstechnisch gelöst und viele Erkenntnisse gesammelt werden.

Nach einer ausführlichen Test- und Anpassungsphase der Filtertechnik auf dem NAIS Prüfstand in Langweid-Foret wurde 2012 die erste ALLGUTH-Anlage mit Glasperlen in Betrieb genommen.

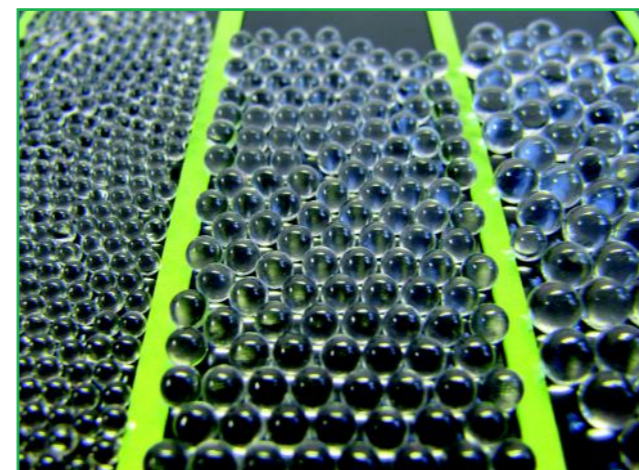
Heute, drei Jahre später, sitzen mir drei „Strahlemänner“ in der ALLGUTH-Zentrale gegenüber und lassen die letzten drei Versuchsjahre nochmals Revue passieren: „Wir haben alles richtig gemacht“, so der Macher und Denker Graf von Matuschka. „Wir werden alle unsere Anlagen im Laufe der Jahre auf Glasperlen umrüsten. Wenn man sich nur einmal den Wechsel des Filtermaterials spart, hat man schon gewonnen. Die Vorteile überwiegen auf jeden Fall. Wenn heute jemand bei einem Neubau oder einer Kernsanierung seiner Anlage keinen Doppel-Glasperlen-Filter einsetzt, macht er einen großen Fehler.“



*„Nach der 3-jährigen Testphase bin ich überzeugt, dass Glasperlen das Filtermaterial der Zukunft sind!“*

**Ronald Reiss  
Geschäftsführer NAIS  
Wasseraufbereitungstechnik  
GmbH, Langweid-Foret**

Dass das Ergebnis der neuen Wasseraufbereitungstechnik so deutlich ausfällt, ist vor allem ein Verdienst der Firma



ALLGUTH. Als Vordenker der Branche sind die Gebrüder Amberger und ihre Mitarbeiter auch gerne bereit, Zeit und Geld zu investieren, um Neues auszuprobieren. Wenn daraus Erfolge resultieren, machen sie aber kein Geheimnis daraus, sondern teilen ihre Erfahrungen gerne mit den Mitbewerbern.

„Gemeinsam sind wir stark“, scheint der Slogan in den modernen Räumen der Zentrale zu lauten. So machen die Förderer der Glasperlenfilter auch kein Geheimnis aus dieser Innovation und Graf von Matuschka betont ausdrücklich, dass Zweifler oder Unschlüssige gerne bei ihm persönlich nachfragen können. Und wer ihn kennt, der weiß, dass der gestandene Bayer kein Blatt vor den Mund nimmt, wenn es um Kritik geht – und nur um einem Verkäufer eine Freude zu machen, wird er sicherlich kein Produkt gutheißen.

**Fazit**

Die Vorteile, die vor drei Jahren prognostiziert wurden, sind zum Großteil auch eingetroffen. Ob das die verlängerten Wartungsintervalle, der geringere Energieverbrauch, das Schonen des Waschmaterials oder der geringere Chemieverbrauch sind. Alle Beteiligten sind restlos zufrieden.

Roland Wunder



One Industry.  
One Event.  
All You Need.



**5 - 7 October 2015  
Amsterdam**

Since May 2015,  
we have more participating  
car wash exhibitors than  
any other event in Europe.

Register today at  
[www.carwashshow.eu](http://www.carwashshow.eu)